

Zeitschrift: Schutz und Wehr : Zeitschrift der Gesamtverteidigung = revue pour les problèmes relatifs à la défense intégrale = rivista della difesa integrale
Herausgeber: Schweizerische Luftschutz-Offiziersgesellschaft; Schweizerische Gesellschaft der Offiziere des Territorialdienstes
Band: 34 (1968)
Heft: 3-4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Raum, Randtrümmer B; Verweilorte für Figuranten;

- Ausbildung:
Löschtechnik, Rettungstechniken in den Trümmern der modernen Massivkonstruktion.

Haus D, Trümmerhaus

- Backsteinbau mit Holzbalkendecken, teilweiser Dachstock; Keller, 1., 2., 3. Obergeschoss.
- Schadenelemente:
aufgerissene Fassade als «Puppenhaus», Randtrümmer A, Trümmerhang, versperrter Raum, angeschlagener Raum, Schwalbennest; Verweilorte für Figuranten.
- Ausbildung:
Ortung, Vordringen in Trümmerkegel und in Schlupfweg, Rettung aus oberen Stockwerken, Vordringen zu versperrten Kellern durch Schacht und Stollen, Holzarbeiten aller Art.

Haus E, Trümmer- und Brandhaus

- 3 Reihenhäuser; Backstein/Zementstein, Betonbauweise, Massivplattendecken, vorbereitete Mauerdurchbrüche im Keller, 1. und teilweises 2. Obergeschoss.
- Schadenelemente:
Randtrümmer A und B, angeschlagene Räume, ausgegossene Räume, versperrte Räume; Verweilorte für Figuranten.
- Ausbildung:
Löschtechnik; Rettungstechniken, besonders Vordringen durch Keller, Vordringen durch Schlupfwege, Bergung aus ausgegossenen Räumen.

Haus F, Trümmerkegel

- Keller in Betonbauweise mit Schutzraum, Massivplatte, Trümmer, Trümmerkegel mit Röhrensystem (Haus nach Totaleinsturz) als Verweilort für Figuranten.

- Schadenelemente:

Gesamttrümmerkegel, Hohlräume, versperrte Räume.

- Ausbildung:

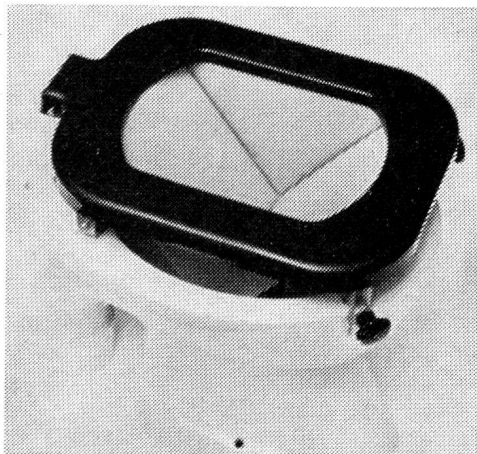
Ortung, 5-Phasen-Technik, schwierige Bergung.

Haus G, Brandhaus

- Eisenbetonbau, Massivdecken, zentrales Treppenhaus; Keller mit Schutzraum, 1., 2., 3. Obergeschoss, letzteres angeschlagen, Randtrümmer B.
- Ausbildung:
Löschtechnik, brandtechnik am Einzelgebäude, Rettung aus der Höhe.

Diese Gruppe kombinierter Trümmer-/Brand-Häuser erlaubt die systematische Ausbildung mit dem gesamten Materialsortiment, über das die Formation der Feuerwehr und des Technischen Dienstes des Zivilschutzes verfügen. Neben Arbeit in Trupp und Gruppe sind Einsatzübungen im Verband des Zuges und des Detachements möglich, auch im Ad-hoc-Detachment von Feuerwehrzug und Pionierzug. Die gesicherten Figurantenvorweilorte in grosser Zahl gestatten, bei allen Übungen die Sanitätshilfe als integrierenden Bestandteil miteinzubeziehen, und die Vielfalt der möglichen Übungsanlagen schafft die Voraussetzungen, um die taktische Ausbildung der Führer auf dem Schadenplatz im Massstab 1:1 durchzuführen. Darüber hinaus ist es im Rahmen «Technischer Kurse» anschaulich möglich, den höheren Kadern des Zivilschutzes taktische und technische Erfahrung im Einsatz der personellen und materiellen Mittel zu verschaffen.

Wieweit die skizzierte Konzeption in dieser Art verwirklicht werden kann, hängt vom Ausgang der Verhandlungen mit dem Bundesamt für Zivilschutz und vom nötigen finanziellen Aufwand ab. Pro Übungsgebäude ist mit Bruttokosten zwischen 80 000 und 150 000 Fr. zu rechnen, so dass sich die ganze Bau- summe des Übungsdorfes auf etwa 1 Mio belaufen dürfte.



Es braucht keinen Krieg!

In- und Ausland
Pat. angem.

Ein Unterbruch in der Wasserversorgung genügt, und das uns vertraute WC kann nicht mehr benutzt werden.

Was nun?

Der neue Klosettaufsatz System «Widmer», ohne zusätzlichen Platzbedarf, hilft auch Ihnen.

Zu beziehen durch:

Walter Widmer
Techn. Artikel
5722 Gränichen
Telefon 064 45 12 10